

„Länger besser leben“ in Stadthagen

Stadtverwaltung und BKK24 verteilen Fragebögen zum Gesundheitsverhalten an alle Haushalte

Stadthagen (tbh). Ab Anfang September soll Stadthagen eine „Länger besser leben“-Stadt für die ganze Familie werden. Die Stadtverwaltung und die BKK24 stecken mit in den Vorbereitungen zu einer Fragebogenaktion sowie einem für Sonntag, 23. September, geplanten Spaziergang über 3000 Schritte mit der ehemaligen Gesundheitsministerin Ulla Schmidt.

Den Auftakt zu dem Projekt sollen einer Pressemitteilung der BKK24 zufolge die knapp 11 000 Fragebögen bilden, die Anfang September an alle Haushalte in Stadthagen ausgeteilt werden. Mit dem Fragebogen möchten die Organisatoren Angaben zum Gesundheitsverhalten der Stadthäger Bürger erfassen.

Die Angaben sollen dann als Grundlage für individuelle Beratungen durch Experten der Krankenkasse dienen. Sie werden nach Angaben der BKK24 aber auch genutzt, um den Bedarf an bestimmten Gesundheitskursen der Vereine und anderer Leistungsträger zu bestimmen und um entsprechende Angebote im Bereich Gastronomie und

Handel zu entwickeln. Dafür hat es der Mitteilung zufolge schon die erste „Länger besser leben“-Konferenz und Gespräche mit dem Stadtmarketing Stadthagen gegeben, bei denen die ersten Partner gefunden worden seien.

„Mehr Spaß an Bewegung, mehr Lust auf gesundes Essen, weniger Nikotin und umsichtiger Umgang mit Alkohol“ seien die Ziele des Projekts. Eine Studie der Cam-

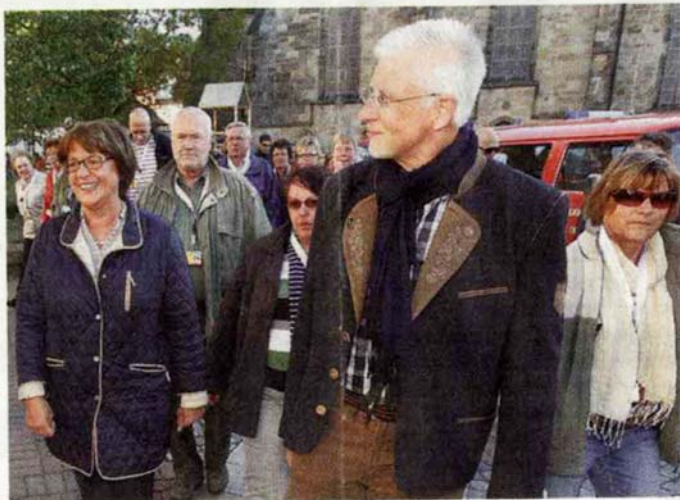
bridge University habe ergeben, dass alle, die mitmachen, auf ein bis zu 14 Jahre längeres Leben hoffen können.

Im vergangenen Jahr wurde die Aktion „Länger besser leben“ schon als Pilotprojekt in Obernkirchen durchgeführt, und zwar mit „durchschlagendem Erfolg“, wie es in der Mitteilung heißt. Sogar das Fernsehen sei dadurch auf die Bergstadt aufmerksam geworden. Der Fernsehsender

SAT.1 berichtete von einer Nordic-Walking-Gruppe, die sich über deutlich gestiegene Mitgliederzahlen gefreut habe. Für die Vereine sei so ein Projekt eben auch förderlich, betonten die Initiatoren.

Für diejenigen, die am 23. September ab 14 Uhr zu dem Spaziergang über 3000 Schritten kommen, hält die BKK24 einen Schrittzähler als Geschenk bereit, heißt es in der Pressemitteilung. Außerdem stünden weitere Überraschungen für Kinder, Musik und gesunde Leckereien sowie eine Verlosung auf dem Programm.

Das Projekt sei mit sehr viel Arbeit verbunden, teilte Friedrich Schütte, Vorstand der BKK24, mit. Daher könne die Aktion nicht gleich in allen Teilen des Landkreises durchgeführt werden. Dennoch solle das Projekt ab 2013 auch auf die verbliebenen Regionen in Schaumburg ausgeweitet werden. Wer möchte, könne trotzdem ab sofort, unabhängig von seinem Wohngebiet, den Fragebogen unter der Telefonnummer (0 57 21) 89 27 80 anfordern oder im Internet auf der Seite www.lbl-stadt.de ausfüllen.



Ulla Schmidt (links) soll den 3000 Schritte langen Spaziergang durch Stadthagen anführen. Foto: pr.